

Kompetenzziele am Ende der Mittelschule:

Die Schülerin, der Schüler kann

- geografische Quellen lesen, interpretieren und nutzen und Instrumente zur Orientierung anwenden (1)
- verschiedene Landschaftsformen, Vegetationszonen, Wirtschafts- und Siedlungsformen in Italien, Europa und der Welt untersuchen, vergleichen, deren Entstehung erklären und Zusammenhänge aufzeigen (2)
- die sozio-kulturelle Vielfalt der Völker, Ursachen und Auswirkungen der Globalisierung auf Lebens- und Wirtschaftsräume der Menschen aufzeigen und reflektieren (3)

Geografie 1. und 2. Klasse MS

RRL Fertigkeiten und Fähigkeiten	Kenntnisse	Kompetenzen	Methodisch-didaktische Hinweise und mögliche Inhalte	Querverweise und Anregungen, Materialien, Links	fächerübergreifende Hinweise	Überprüfung	Zeitplan
<p>1.</p> <p>Geografischen Quellen Informationen entnehmen, interpretieren und auswerten</p>	<p>Geografische Quellen, ihre Merkmale und Funktionen, Gradnetz und Zeitzonen</p>		<p><u>Methodische Hinweise:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Lehrervortrag,</i> • <i>Wiederholtes Einüben der Arbeitstechniken</i> • <i>Den Schwerpunkt auf mündliches Arbeiten legen (Sprecherziehung durch Gespräch bei Wiederholungen, Referate</i> • <i>Anlegen eines Geo-Arbeitsheftes ratsam, da viele Arbeitsmethoden eingelehrt werden können!</i> • <i>Arbeit im Gelände und Exkursionen</i> • <i>Einsatz von Anschauungsmaterial: Bild, Kurz-Film,</i> • <i>Einsatz von verschiedenen Medien</i> • <i>Auf einheitliche Terminologie achten!</i> <p><u>Arbeitstechniken 1. 2. Klasse:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Bild und Karte vergleichen, Karten lesen, sich mit Maßstab vertraut machen • Karten unterteilen: Physische Karten, Pol. Karten, Thematische Karten (Wetterkarte, Klimakarte, Wirtschaftskarten, Autokarte, Wanderkarte, Stadtpläne) google earth • Massstab, Höhenfarben und –linien, Signatur und Legende • Sich orientieren mit Karten, Hilfsmittel zur Orientierung (Kompass) • Mit Atlas arbeiten, neue Technologien: Navigationssystem, Google earth, GIS; • Gradnetz und Zeitzonen, • im Atlas nachschlagen lernen • Stumme Karten mit Hilfe des Atlas ausfüllen, Klimadiagramme erstellen und deuten. Einfache Diagramme erstellen und diese auch deuten • Verstehen und Anwenden von Begriffen • Themen als Referate aufbereiten (Plakate, Powerpoint, freies Reden...) 	<p>Suchspiele (wer findet was?) Materialien in der Lehrerbibliothek (Geo Reise-live, Landeskunde Tirols, Lerneinheit „Leben und Wirtschaften in den Alpen“) Unterlagen und Folien, stumme Karten, Internetrecherchen Diagramme mit Excel erstellen Kurzfilme bekannter Fernsehsendungen, DVD´s Arbeit im Gelände: Erstellen einer Profilkarte Stadtekursion mit Stadtplan Ev. Auch Kartieren mit Katasterplan Verkehrszählung an Autobahn Arbeit mit einfachem stat..Material</p>	<p><u>Pol.Bildung:</u> pol. Karte</p> <p><u>Mathe:</u> Maßstab, Koordinatensystem, Schätzungen, Zahlenvergleiche,</p> <p><u>Kit:</u> Diagramme, Präsentation, Recherche</p> <p><u>Naturkunde:</u> Landschaft, Vegetation</p> <p><u>Deutsch:</u> Fachsprache, Ausdruck, Sprechen, Strukturieren von Arbeiten Recherchieren lernen</p>	<p>Schriftliche und mündliche Präsentationen</p> <p>Quiz Test Einzelgespräch</p> <p>Reportage Reise berichte</p>	

<p>2. Italien und Länder Europas beschreiben und miteinander vergleichen</p>	<p>Geographische und politische Gliederung Italiens und Europas</p>	<p><u>Methodische Hinweise:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Lehrervortrag, Wiederholtes Einüben der Arbeitstechniken</i> • <i>Arbeit im Gelände, Exkursionen</i> • <i>Einsatz von Anschauungsmaterial: Bild, Film,</i> • <i>Einsatz von verschiedenen Medien</i> • <i>Auf einheitliche Terminologie achten!</i> • <i>Geographische Terminologie festigen</i> • <i>Exemplarische Vorgangsweise bei der Länderkunde Beobachten, Medien erlauben vielfältigen Einsatz!</i> • <i>Nach den Ursachen fragen: Natur und/oder Mensch? Möglichst viel Schülerarbeit mit Hilfe von Stationsbetrieben, Gruppenarbeiten, Facharbeiten auf dem PC, Powerpoint)</i> <p><u>Mögliche Verteilung der Inhalte: 1. Klasse:</u></p> <p><u>September bis November:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Südtirol (Topogr. macht GS), Alpenbogen, Gliederung, Bedeutung von Alpenpässen • Verwitterung und Erosionsbegriff, Volksgruppen, Siedlungsbegriffe einstudieren (Streu S, Haufendorf, Ein-Paarhof, Weiler, Städte und ihre Funktionen) <p><u>Dezember bis Jänner:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Wetter und Klima (allg. Begriffe, Klimaelemente) • Wirtschaft (3 Sektoren der W., Standortfaktoren) • Wirtschaft: bes. Tourismus und Agrarwirtschaft <p><u>Februar bis März:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Alpenstaaten Österreich / Schweiz: (Gliederung, Großlandschaften, Bev.u.Wirtschaft) <p><u>April bis Juni:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Italien: Topographie, polit. Gliederung, (Italienisch) • Klimaregionen, Merkmale von Mittelmeerländern • Besonderheiten: Umweltprobleme, Wanderbewegungen, Spannungen, Gegensätze) <p><u>Mögliche Verteilung der Inhalte: 2. Klasse:</u></p> <p><u>September- Oktober- November:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Gelerntes von der 1. Klasse übertragen auf geogr. Großräume wie Europa • <u>Sich in Europa orientieren:</u> Grundlegende topographische Kenntnisse, wichtige Staaten und Hauptstädte, Gliederung Europas, Teilräume, Topographische Kenntnisse über • wichtige Staaten in Europa Methode: exemplarisch vorgehen • Klima und Vegetation Europas • Südeuropa: Mittelmeerraum, (exemplarische Vorgangsweise) <p><u>Dezember-Jänner:</u> Der Norden Europas</p> <p><u>Februar- März:</u> Westeuropa (GB, FR, NL...)</p> <p><u>April- Mai-Juni:</u> Die Mitte Europas, Osteuropa</p> <p>In die jeweiligen Großräume fließen noch folgende Themen ein</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wirtschaft , EU • Besonderheiten und Vielfalt der Teilräume (Bevölkerungsgeographie, Siedlungsgeographie) <p>Erdteil Europa</p>	<p>Natur und Umweltkunde, Transitverkehr</p> <p>Auswirkungen des Wirtschaftens auf die Natur und Umwelt</p> <p>Experimente Dias, Bilder Encarta Kids Filme, Internetrecherche Einsatz von Fachzeitschriften, Schülerzeitschriften: JÖ TOPIC, Reiseprospekte Kochbücher,</p>	<p>Mathe, Kit, Geschichte Naturkunde, LIG- politische Bildung Religion</p>		
---	---	--	---	--	--	--

<p>3. Landschaftsformen beschreiben, vergleichen und deren Entstehung erklären</p>	<p>Vielfalt und Entstehung der Landschaftsformen</p>		<p>Mögliche Inhalte: 1. 2. Klasse:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Landschaftsformen im alpinen Bereich (Gletscher, Talformen, Gebirgsformen, Gesteinsvielfalt, Höhenstufen in den Alpen) • Landschaftsformen des mediterranen Bereiches (Karstlandschaft, Gartenlandschaften, macchie, meseta, mediterrane Veg. , Bodenzerstörung, frane usw.) • Die Kräfte der Natur: endogene und exogene Kräfte, die unsere Landschaft formen • Der Mensch als Former unserer Landschaft (Auswirkungen) <p>Zusätzliche Inhalte: 2. Klasse</p> <ul style="list-style-type: none"> • Landschaftsformen in Nordeuropa, • Landgewinnung an Küstengebieten, (Niederlande) • Natur- und Kulturlandschaft (Renaturalisierung) 	<p>Experimente Dias, Bilder Encarte Kids Filme, Internetrecherche Naturlehrpfade abgehen: Gletscher-Lehrpfad in Langtaufers, Pfitscher Joch, Defreggental) Mareiter Bach: Arbeit des fließenden Wassers</p>	<p>Mathe, Kit, Geschichte Naturkunde</p>		
---	--	--	--	---	--	--	--

<p>4. Mensch-Umwelt-Beziehungen in geografischen Räumen analysieren und diskutieren</p>	<p>Siedlungs- und Wirtschaftsformen Wanderbewegungen</p>	<p>Siedlungs- und Wirtschaftsformen Wanderbewegungen</p>	<p>Methodische Hinweise: <i>Möglichst viel Schülerarbeit: Stationsbetriebe, Arbeitsblätter, Gruppenarbeiten, Facharbeiten auf dem PC, Lehrervortrag, Powerpoint</i></p> <p>Inhalte für 1. und 2. Klasse:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Auswirkungen des Klimas auf Pflanze Tier und Mensch • Auswirkungen des Wirtschaftens auf Natur und Umwelt • Auswirkungen des Tourismus auf Naturräume und Lebensumstände • Ursachen und Folgen der Landflucht und regionaler Wanderbewegungen • Migration • Ursachen und Folgen der Globalisierung (>mehr in der 3. Klasse) • Lawinen Muren und Steinschlag, Erosion, Vulkanismus, • Erdbeben, Überschwemmungen, Sturmfluten • Standortbedingungen für Industriebetriebe erkennen • Vor- und Nachteile für Mensch und Landschaft gegenüberstellen • Große Städte und ihre Funktionen erkennen (Bozen, Wien, London, Paris) • Wichtige Wasserstraßen (zB. Po, Donau, Rhein) und deren Bedeutung für den Menschen • Bevölkerungsentwicklung und Bev.-Bewegungen verstehen lernen 	<p>Natur und Umweltkunde, Transitverkehr und seine Probleme</p> <p>Experimente Dias, Bilder Encarta Kids Filme, Internetrecherche</p>	<p>Mathe, Kit, Geschichte Naturkunde LIG- politische Bildung</p>		
--	--	--	--	---	--	--	--